Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Frauenkleidung und Frauenkultur

Deutscher Verband für Verbesserung der Frauenkleidung

Karlsruhe, 6.1910 - 10.1914; 12.1916

Schnittversand

urn:nbn:de:bsz:31-107152

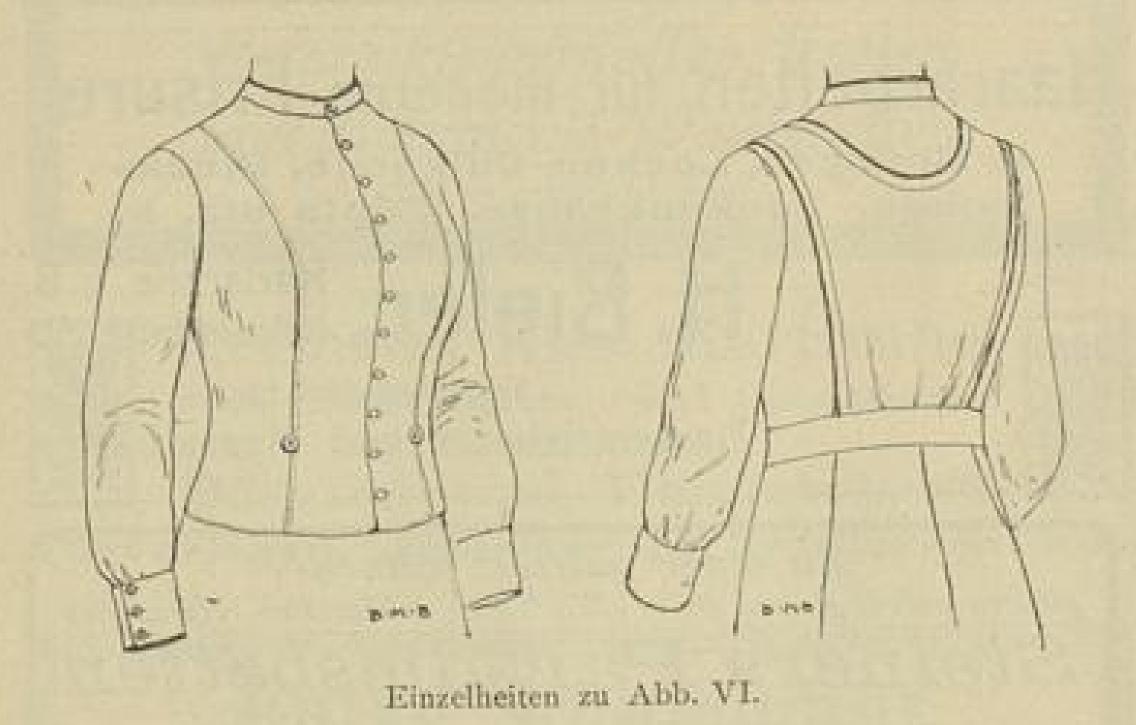
Beschreibung der Kleider.

Abb. I. Kleid aus schwarzem Taffet mit Unterziehbluse aus feinem, gestreiften Tüll und einer jäckchenartigen Kragengarnitur. Entworfen und ausgeführt in den Kunstgewerblichen Werkstätten von Rudolf und Fia Wille, G. m. b. H., Berlin W., Lennestrafie 8. Die kurze, ausgeschnittene Taille des Kleides ist blusig gearbeitet. Einer tiefausgeschnittenen Futtertaille mit vorderem Schluß ist der dreibahnige Glockenrock, der am oberen Rand etwas eingekraust wurde, angesetzt. Der Oberstoff der Taille ist blusig in Querfalten und schließt links seitlich. Große Glockenärmel aus Taffet im Schnitt des jäckchenartigen Kragens. Dieser ist aus Bändchenspitze zusammengesetzt und mit eingekrauster, feiner Valenciennesspitze umrandet. Normalschnittmuster in 4 Größen erhältlich, Rock 40 Pf., Taille mit Unterziehbluse und Kragen 40 Pf.; Schnittmuster nach Maß gezeichnet, Rock M 1, Taille 45 Pf., Unterziehbluse 40 Pf., Kragen 40 Pf.

Abb. II. Kleid von Emmy Schoch-Leimbach, Karlsruhe, Herrenstraße 12, aus bläulich-grünem Kaschmir. Die Vorder- und Rückenteile sind mit den Überärmeln in einem Stück geschnitten. Letzteren ist unter dem Arm ein Keil eingefügt. Die anschließenden, dreiviertellangen Unterärmel werden der Futtertaille eingenäht. Ein Stoffgürtel deckt den Ansatz des dreibahnigen Rockes. Schluß des Kleides in der hinteren Mitte. Die Stickerei ist in blau und altgold Farben ausgeführt. Am Halsausschnitt- und Ärmelrand Samtabschluß. Normalschnittmuster in 4 Größen erhältlich, Rock 40 Pf., Taille 40 Pf. Schnittmuster nach Maß gezeichnet, Rock M 1.—, Taille M 1.—. Stickereivorzeichnung Preis M 1.50.

Abb. III, IV und V. Kleid, in verschiedener Art zu tragen, von Hedwig Buschmann, Werkstätte für künstlerische Frauenkleidung, Berlin W., Kurfürstendamm 31. Zu hellblau-grünem Kaschmir wurde für das einfache Kleid eine feine Goldspitze und feine Goldschnur zur Ausstattung verwendet. Die Umwicklung ist aus Chiffonsamt gearbeitet; derselben ist rechtsseitig ein Überärmel angeschnitten, der mit großem Knopf am unteren Rand etwas zusammengeraft wird. Zur Vervollständigung des Kostüms dient die Jacke, die mit Fransenabschluß und geflochtenem Gürtel ausgestattet ist.

Abb. VI. Kleid aus Waschstoff für häusliche Arbeiten von Eva Mertens, Köln-Nippes, Siebachstraße 63. Einer einfachen Taille mit eingenähten Ärmeln wird zunächst der Garniturteil aufgeknöpft. Die glatte Taille hat eine sogen. Wiener Naht, ist gut anliegend und dient zugleich als Bruststütze, während der Garniturteil den Zweck hat, die Körperform zu verhüllen. Die Ränder des Garniturteils sowie den Halsausschnittrand besetzen Schrägblenden, die dunkleren Paspelvorstoß haben. Denselben Knöpfen wird auch der Rock aufgeknöpft; ein Gürtel verdeckt die Knöpfe. Zwei passepoilierte Blenden begleiten den unteren Rockrand. Preis des fertigen Kleides in hellem und dunkelm Siamosenwaschstoff in den Größen: 42, 44, 46, M 14.—, 16.—, 17.—.



Wenn eine Nummer unserer Zeitschrift ausbleibt, wolle man bei der Post bezw. dem eigenen Verein vorstellig werden.

Wohnungswechsel der Bezieher sind bei dem betr. Postamt anzumelden, und dieser Meldung 50 Pf. beizufügen.

Schnitt-Versand.

Von einigen der Kleider gibt der Verlag Schnitte nach Maß gezeichnet zu den am Schluß jeder Beschreibung angeführten Preisen oder Normalschnitte zu den untenstehenden Preisen ab. Rock 40 Pf., vollständige Taille 40 Pf., Bluse 40 Pf., ganzes Kleid 80 Pf., Porto 10 Pf.

Der Betrag für die gewünschten Schnitte wolle mit der Bestellung eingesandt werden, andernfalls erfolgt Zusendung mit Nachnahme.

Unsere Normalschnitte werden nach mittelgroßen ungeschnürten.

Normalschnitte:

Größe	I	90 cm	Oberweit	e 70 cm	Taillenwei	te 90 cm	Hüftenweite
20		98		75 "	**	103 "	
		106 "		80 ,,	11	114 "	
11		116 "	-55	86 ,,	-15	125 "	
Ausfül	hrlich	e Maßa	nleitung (oder Maßze	ttel sind v	om Verla	g zu beziehen.

Adresse: An die Schnittmuster-Abteilung
G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag
Karlsruhe i. B.

Internationale Ausstellung "Das Reformkostüm und die künstlerische Tracht".

Das Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich veranstaltet vom 15. November 1910 bis 15. Januar 1011 eine Ausstellung für die Bestrebungen zur Einführung eines Damenkleides, das unabhängig von den Modebestrebungen ist, und richtet die Einladung an alle, welche mitarbeiten können, sich an der Ausstellung zu beteiligen. Die Ausstellung wird in zwei Serien abgehalten; die erste Serie vom 15. November bis 14. Dezember und die zweite Serie vom 15. Dezember bis 15. Januar 1911. Das Museum übernimmt die Transportspesen hin und zurück, sowie Verzollung usw. Sämtliche Raume des Museums sind für diese Veranstaltung entsprechend eingebaut worden, um die Ausstellungsgegenstände mustergiltig installieren zu können. Die Aufstellung der Mannequins besorgt ebenfalls die Museumsleitung. Nähere Auskunft erteilt die Direktion des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich, Herr Prof. J. De Praetere.

HEIDERBERG

Unterricht in hygienisch-ästhetischer Frauengymnastik (Syst. Mensendieck)
erteilt U. Lorenz, bisher Assistentin bei Frau
Dr. Bess. Mensendieck, Berlin.

Sprechzeit Montag u. Freitag 12-1 in Heidelberg, Kaiserstraße 45. Anmeldungen für Karlsruhe nehmen entgegen:

Fri A. Cron, Hirschstr. 92, 111, Montag von 3-4 Uhr. Frau N. Lorenz, Donnerstag von 3-4 Uhr.

Geschw. Mark, Heidelberg. Kleiderstoff= und Seidenstoff=Neuheiten.

Spezialität: schmiegsame, weichfließende Stoffe für die Reform= Mode.